

# Partikelzähler Modell GT-531

Bedienungsanleitung 9800 Rev. C



Met One Instruments Inc. 1600 NW Washington Blvd. Grants Pass, Oregon 97526 Tel: 541-471-7111 Fax: 541-541-7116 mail: sales@metone.com www.metone.com CCS Messgeräte Vertriebs-GmbH Burghalde 13 72218 Wildberg-Sulz Tel: 07054 93 22-0 Fax: 07054 93 22-20 mail: info@ccs-wildberg.de www.ccs-wildberg.de

AEROCET-531-deu-Bedienungsanleitung Rev C1.doc

#### Sicherheitshinweise:

Der Inhalt dieser Bedienungsanleitung wurde sorgfältig zusammengestellt und wird regelmäßig überarbeitet. Dennoch kann es dazu kommen, dass Geräteeigenschaften und Anleitung nicht in allen Fällen übereinstimmen. Eine Garantie darauf kann nicht übernommen werden.

Fehlerlose und einwandfreie Funktion des Instruments erfordern umsichtigen Transport, Lagerung und Installation sowie entsprechende Bedienung und Pflege. Der Hersteller kann nicht alle Umstände unter denen das Instrument benutzt wird vorhersehen.

Der Hersteller haftet nicht für unsachgemäßen Gebrauch des Instrumentes.



Nichtbeachtung der Anleitung kann zur Freisetzung gefährlicher Strahlung führen.



Wird das Instrument sachgerecht behandelt, ist es als Klasse 1 Laserprodukt eingestuft. Klasse 1 Laserprodukte sind als ungefährlich eingestuft

Das Gerät darf nicht von ungeschulten Personen geöffnet werden. Öffnen des Gerätes kann Laserstrahlung freisetzen.

Das Gerät arbeitet mit einer Laserwelle von 785 nm. Diese Wellen sind für das menschliche Auge unsichtbar. Für Reparaturen oder Servicearbeiten muß das Gerät ausgeschaltet werden.

Reparaturen am Gerät dürfen nur von geschultem Personal vorgenommen werden.

#### Konformität

Der Hersteller bestätigt, dass das Instrument den folgenden Standards entspricht:

- FDA/CDRH Das Instrument ist getestet und entspricht 21 CFR Kapitel J des Health and Safety Act von 1968
- CE Direktive 72/23/EEC, EN 61010-1 (Sicherheit)
- IEC 60825-1 Ed.1.1 (1998-01)
- EN 60825-1 W/A11 (1996)
- US 21 CFR 1040.10

#### Garantie

Von Met One Instruments hergestellte Produkte haben 1 Jahr Garantie auf Material und Montage ab Lieferdatum ab Herstellerwerk.

Für Fremdteile gelten die jeweiligen Garantiebestimmungen der Hersteller.

Defekte während der Garantiezeit werden frachtfrei behoben. Die Garantieleistung beschränkt sich auf die Höhe des Verkaufspreises.

Fehlbedienung, Fehlbehandlung und höhere Gewalt fallen nicht unter die Garantieleistungen. Öffnen des Gerätes führt zu Verlust der Garantie

Verbrauchsteile sind nicht Gegenstand der Garantie.

# Inhaltsverzeichnis

Sicherheit	<b>6</b>
Sicherheitshinweise	6
<b>Einleitung</b>	<b>7</b>
Auspacken	7
Testlauf	7
531 Übersicht	<b>9</b>
Beschreibung	9
Anwendung als Partikelzähler	10
Anwendung als Massenmonitor	10
Isokinetischer Probennehmer	10
G3120 RH/Temperatursensor	11
G3115 Drucker	11
AEROCET Begriffe	<b>12</b>
Sammelort	12
Sammlung (oder Sammmelart)	12
Modus (oder Operationsmodus)	12
Intervall (oder Sammelintervall)	12
Ereignis (oder Sammelereignis)	12
Druckermodus	12
Volumeneinheiten (nur Partikelzähler)	13
Temperatureinheiten	13
Batteriewarnanzeige	13
Benutzerfläche Startanzeige Main Screen Partikelzähleranzeige Massenmonitoranzeige Hauptmenuanzeige Probennahme Setup Anzeige Datenspeicheranzeige Datenspeicher aufrufen Datenausdruck Anzeige Druckerstatus Anzeige Speicheranzeige Einstellungsanzeige Zeitanzeige Speicheranzeige (voll) Ladeanzeige	<b>13</b> 13 14 15 16 17 18 19 20 21 21 22 23 24 24
	Sicherheit Sicherheitshinweise Einleitung Auspacken Testlauf 531 Übersicht Beschreibung Anwendung als Partikelzähler Anwendung als Massenmonitor Isokinetischer Probennehmer G3120 RH/Temperatursensor G3115 Drucker AEROCET Begriffe Sammelort Sammlung (oder Sammelart) Modus (oder Operationsmodus) Intervall (oder Sammelintervall) Ereignis (oder Sammelereignis) Druckermodus Volumeneinheiten (nur Partikelzähler) Temperatureinheiten Batteriewarnanzeige Benutzerfläche Startanzeige Main Screen Partikelzähleranzeige Hauptmenuanzeige Probennahme Setup Anzeige Datenspeicheranzeige Datenspeicheranzeige Datenspeicheraufrufen Datenausdruck Anzeige Druckerstatus Anzeige Druckerstatus Anzeige Einstellungsanzeige Keitanzeige Speicheranzeige (voll) Ladeanzeige (voll)

6	Serial Interface	25
7	Pflegehinweise	26
7.1	Serviceintervalle	26
7.2	Service Übersicht	26
7.3	Batteriepack	27
7.4	Null Test	27
7.5	Durchflußtest	28
7.6	Display Kontrasteinstellung	28
8	Problembehebung	29
9	Technische Daten	30
10	Anhang A	31
10.1	Partikelreport über G3115 Drucker	31
10.2	Massenreport über G3115 Drucker	31
100		04
10.3	Partikeizanier One-line	31

## 1 1. Sicherheit

#### 1.1 Sicherheitshinweise

Warnung Nichtbeachtung kann zu Schäden am Instrument führen.

Achtung Nichtbeachtung kann zu gesundheitlichen Schäden führen.

# 2 Einleitung

#### 2.2 Auspacken

Überprüfen Sie die Verpackung auf Schäden, benachrichtigen Sie gegebenenfalls den Transporteur. Überprüfen Sie die Vollständigkeit der Lieferung:

- AEROCET 531 Partikelmonitor
- Serielles Anschlußkabel
- Isokinetiksensor mit Schlauch
- Netzteil mit Kabel AC
- Minischraubendreher
- AEROCET 531 Operation manual
- 531 Kalibrierzertifikat
- AEROComm Software Manual
- 2 AEROComm Softwaredisketten

Sollte die Sendung nicht komplett sein, wenden Sie sich an Ihren Lieferanten. Bewahren Sie Karton und Verpackung zur Wiederverwendung auf.

#### 2.2 Testlauf

Der Akkupack wurde im Werk geladen. Das Gerät ist einsatzbereit. Werkseinstellungen:

Parameter	Wert
Location	001
Sample	COUNTER
Mode	MANUAL
Printer	OFF
Volume, COUNTER	FT3
Temperature Units	۴
Date/Time	Pacific Standard
Memory	Cleared

Entfernen Sie die rote Abdeckung des Lufteinlasses. Schalten Sie das Instrument ein. Die Einschaltprozedur läuft ab. Sollte dies nicht der Fall sein oder ein langes Audiosignal ertönen, sind die Akkus leer. Lesen Sie in Kapitel 4.93. weiter. Das Hauptdisplay wird angezeigt.

Drücken Sie den Startknopf. Sie hören die Vakuumpumpe anlaufen. Nach einer Minute stoppt die Pumpe und die 0,5µm und 5,0µm Kanäle zeigen die jeweiligen kumulativen Messwerte per Kubikfuß an.

# Ändern Sie die Werkseinstellungen nicht, bevor Sie die Bedienungsanleitung gelesen haben.

Das GT-521 ist überprüft und einsatzbereit. Lesen Sie bitte vorher die gesamte Bedienungsanleitung. Schalten Sie das Gerät nach der Messung aus um Batterieenergie zu sparen.Achten Sie darauf, dass keine Feuchtigkeit in den Lufteinlass dringt. Wird das Gerät im Außenbereich eingesetzt, ist auf einen wasserdichten Schutz zu achten.

# 3 GT-531 Übersicht

#### 3.1 Beschreibung

Der 531 kombiniert zwei Systeme in einem Instrument, einen Partikelzähler und einen Massenmonitor.

Als Partikelzähler liefert der 531 eine Echtzeitanzeige der Partikelanzahl in zwei Größenkanälen auf dem Display. Nach einer Minute Sammelzeit wird die Summe in Partikel per Kubikfuß angezeigt. Es werden Partikel größer 0,5µm und 5,0µm angezeigt.

Als Massenmonitor liefert der 531 die schnelle Anzeige von Partikelmassenkonzentrationen in den üblichen Fraktionen; PM1, PM2.5, PM7, PM10 and TSP. Die 531 Messungen lassen durchaus mit weitaus aufwendigeren Referenzmethoden vergleichen. Der 531 erfaßt die Daten von 8 unterschiedlich großen Partikelfraktionen und leitet daraus die Massenkonzentration der Probe ab.

Der 531 wurde werkseitig mit NIST rückführbaren Polystyrene Latex Partikeln kalibriert. Diese Partikel haben Charakteristiken wie sie normalerweise in Aerosolen gefunden und gesammelt werden. Wird in abweichenden Umgebungen gemessen, kann ein Korrekturfaktor "k-factor" im Gerät hinterlegt werden. Dies geschieht mit Hilfe der AEROComm Software.

Der 531 wurde als kleiner, einfach zu bedienender und robuster Partikelmonitor konstruiert. Der Sensor besteht aus einer Laserdiode, einem effizienten lichtsammelnden elliptischen Spiegel und einer Optik, die ein hohes Konzentrationslimit ermöglicht. Der 531 beinhaltet einen NiCd Batteriepack, Vakuumpumpe, Isokinetischen Probennehmer, Microprocessor-Electronic, Computerinterface und LCD-Display in einem kompakten Gehäuse. Der 531 kann manuell betrieben werden oder automatisch. Manuell betrieben, ist der 531 einfach zu bedienen er verfügt nur über eine START/STOP Taste eine MENU Taste und Pfeiltasten zur Steuerung. Der 531 kann programmiert werden um Proben kontinuierlich zu sammeln und zu speichern. Dazu wird der 531 mit dem Netzteil verbunden. Die gespeicherten Daten können ausgedruckt werden oder über die serielle Schnittstelle gespeichert werden. Daten werden nach Ende des Messzyklus an die serielle Schnittstelle übertragen. Ist der Druckerport auf ON werden die Daten für den Drucker formatiert. Ist der Druckerport auf OFF werden die Daten für den PC formatiert. Am Ende des manuellen Meßzyklus zeigt ein akustisches Signal den Abschluß der Messung an.

Während des Meßzyklus zeigt eine graphische Anzeige auf der obersten Linie den Verlauf der Messung an. Eine Zeitanzeige zeigt die verbleibende Meßzeit in Sekunden an.

#### 3.2 Anwendung als Partikelzähler

- Reinraum Monitoring, Hepafiltertests, FED. STD 209
- Indoor und Outdoor Luftqualitätsstudien
- Lecksuche in Filtersystemen
- Krankenhausüberwachungen
- Kontrolle von Luftreinigungssystemen und Vakuumreinigern
- Filtercheck auf Partikellecks

#### 3.3 Anwendung als Massenmonitor

- Prozesskontrolle in Sägemühlen, etc.
- Minen oder anderen Herstellungsbetrieben
- Indoor und Outdoor Luftqualitätstandards
- Lecksuche

#### 3.4 Isokinetischer Probennehmer

Der Isokinetische Probennehmer wird zusammen mit einem kurzen Tygon Schlauchstück geliefert zum Aufstecken auf den Lufteinlass.



Der Probennehmer verringert Fehler im Zusammenhang mit der Luftströmung und der Aerodynamik kleiner Partikel.

Der Probennehmer wird bei den meisten Anwendungen eingesetzt.

Bei Anwendungen im Innen- und Außenbereich sollte der Probennehmer senkrecht stehen.

Bei Probennahme in einem Luftzug, z.B. in Reinräumen, beim Filterscannen, sollte der Probennehmer parallel im Luftstrom sein.

Die Schlauchlänge kann verändert werden. Eine Verlängerung von mehr als ca. 1 m wird jedoch zum teilweisen Verlust bei der Erfassung größerer Partikel führen. Auch die Durchflußrate wird beeinflusst, eventuell kann die Vakuumpumpe beschädigt werden. Die Höhe der Probennahme beeinflußt die Messergebnisse. Probennahme in Fußhöhe wird höhere Ergebnisse ergeben als die Probennahme in Augenhöhe.

Nicht alle Partikelkonzentrationen sind kontinuierlich. Es kann notwendig sein Messungen über z. B. 24 Stunden direkt auf einem Computer zu speichern.

#### 3.5 G3120 RH/Temperatursensor

Messungen der Relativen Luftfeuchtigkeit und der Temperatur können durch Anbringen des G3120 Sensors zusätzlich erfasst werden.

Die Ergebnisse werden am Display angezeigt, die erfassten Datensätze werden entsprechend ergänzt.

Ein Temperaturalarm kann gesetzt werden, siehe Kapitel 4.8.

#### 3.6 G3115 Drucker

Printausdrucke können durch Anschluß des G3115 Druckers erstellt werden. Der tragbare Drucker verfügt über eine interne Batterie und ein Netzteil.

# 4 AEROCET Begriffe

AEROCET 531 Begriffsdefinitionen.

#### 4.1 Sammelort

Jeder Messung kann ein Sammelort zugeteilt werden. Eine Nummer kann von 001 bis 999 vergeben werden. Die Vergabe von Location Nummern ist vor Sammelbeginn erforderlich. Location Nummern erleichtern das Suchen von Datensätzen in den gespeicherten Daten.

#### 4.2 Sammlung (oder Sammelart)

Wechsel zwischen Partikelzählung oder Massenbestimmung.. COUNTER Sammelart in zwei Partikelgrößen-Kanälen—0.5µm und 5.0µm. MASS Sammelart in fünf Partikelgrößen—PM1, PM2.5, PM7, PM10 und TSP.

#### 4.3 Modus (oder Operationsmodus)

Manueller oder Automatischer Modus MANUAL oder AUTO.

Bei MANUAL wird das Gerät mit der START Taste eingeschalten und stopt nach einer Messung.

Bei AUTO wird das Gerät mit der START Taste eingeschalten und führt kontinuierlich Messungen durch bis es mit der STOP Taste wieder ausgeschaltet wird.

#### 4.4 Intervall (oder Sammelintervall)

Partikelzählmodus = 1 Minute Meßzeit im COUNTER Modus.

 $Massenmonitormodus \ 2 \ Minuten \ Meßzeit \ im \ {\tt MASS} \ Modus.$ 

#### 4.5 Ereignis (oder Sammelereignis)

Ein komplettes Meßintervall wird als Ereignis bezeichnet. Der 531 Datenspeicher kann bis zu 3520 Ereignisse speichern.

#### 4.6 Druckermodus

Am Ende der Messung werden die Daten an die serielle Schnittstelle geschickt. Mit dem gelieferten Kabel kann ein Drucker oder PC angeschlossen werden.

Auf dem optionalen G3115 Drucker (Printer Modus ON) wird ein Bericht des Meßintervalls ausgedruckt. Beispiel s. Anhang A

Ein On-line Report wird auf dem PC gespeichert (Printer Modus OFF). Beispiel s. Anhang A.

Das Instrument muß nicht an Drucker oder PC angeschlossen sein.

#### 4.7 Volumeneinheiten (nur Partikelzähler)

Im COUNTER Modus werden entweder Partikel pro Kubikfuß (FT3) oder per Liter (LITERS) angezeigt. Im MASS Modus ist das Volumen immer Kubikmeter.

#### 4.8 Temperatureinheiten

Wenn ein G3120 RH/ Temperatursensor mit dem 531 verbunden ist, wird die Umgebungstemperatur entweder in Grad C oder F angezeigt.

#### 4.9 Batterie Warnanzeige

Wenn die Spannung der internen Batterie unter 5.80 volts DC, wird (Low Battery!) angezeigt. Sinkt die Spannung unter 5.50 Volt erscheint Charge battery!

#### 5 Benutzerfläche

Der AEROCET 531 ist sehr bedienerfreundlich. Dieses Kapitel beschreibt die Anwendung.

#### 5.1 Startanzeige

Beim Einschalten wird die Startanzeige für 3 Sekunden eingeblendet. Sie zeigt Produktname und Firmware Version an.

#### 5.2 Main Screen

Es gibt zwei Main Screen, für—COUNTER oder MASS, Partikelzähler oder Massenmonitor

#### 5.2.1 Partikelzähler Hauptanzeige

Diese Anzeige zeigt das Ergebnis eines Ereignisses im COUNTER Modus.

1	14 <i>-1</i>	APR (	)9:04	1:51
(	001	/ft3	73F	31%
(	).5ι	1	173,	060
5	5.Οι	ı		710

Linie	Beschreibung
1	Wenn nicht im Messmodus, wird Datum und Zeit angezeigt.
	Im Messmodus wird eine Graphik und die verbleibende Zeit der Messung angezeigt. Ein komplettes Messintervall beträgt 60 Sekunden.
	Beim Speicheraufruf werden Datum und Zeit der gespeicherten Messung angezeigt.
2	Die Location Nummer wird angezeigt, dann die Volumeneinheit (/ft3 für Partikel pro Kubikfuß oder /l für Partikel pro Liter).
	Ist der externe RH/Temperatursensor eingesteckt werden die RH u. Temperaturwerte angezeigt.
3	Diese Linie zeigt den Partikelkanal von 0.5 µm Partikelgröße und die entsprechende Anzahl der gemessenen Partikel in diesem Meßzyklus an.
4	Diese Linie zeigt den Partikelkanal von 5.0 µm Partikelgröße und die entsprechende Anzahl der gemessenen Partikel in diesem Meßzyklus an.

Taste	Beschreibung
START STOP	Drücken um einen Meßzyklus zu starten oder stoppen.
MENU	Drücken um das Menu aufzurufen.
ESC	Im Meßmodus ist diese Taste gesperrt.
ENTER	Diese Taste in Verbindung mit der rechten und linken Pfeiltaste führt durch die im Datespeicher abgelegten Messungen.
	Drücken führt zurück zur aktuellen Messung.
LEFT	Um ältere Messungen im Datenspeicher aufzurufen.
RIGHT	Um jüngere Messungen im Datenspeicher aufzurufen.

#### 5.2.2 Massenmonitor Hauptanzeige

Diese Anzeige zeigt das Ergebnis eines Ereignisses im MASS Modus.

14-APR	09:16:05
001 /m	3 73F 31%
PM1	0.000 mg
PM2.5	0.002 mg

Linie	Beschreibung
1	Wenn nicht im Messmodus, wird Datum und Zeit angezeigt.
	Im Messmodus wird eine Graphik und die verbleibende Zeit der Messung angezeigt. Ein komplettes Messintervall beträgt 120 Sekunden.
	Beim Speicheraufruf werden Datum und Zeit der gespeicherten Messung angezeigt
2	Die Location Nummer wird angezeigt, dann die Volumeneinheit für die Massenkonzentration /m.
	Ist der externe RH/Temperatursensor eingesteckt werden die RH u. Temperaturwerte angezeigt.
3	Diese Linie zeigt die Masse (mg) pro Kubikmeter der entsprechenden PM-Größe an. Mit den senkrechten Pfeiltasten kann durch die Größen gescrollt werden. (PM1, PM2.5, PM7, PM10, TSP).
4	Diese Linie zeigt die nächste Masse in der entsprechenden PM Größe an.

Taste	Beschreibung
START STOP	Drücken um einen Messzyklus zu starten oder stoppen.
MENU ESC	Drücken um das Menu aufzurufen.
	Im Messmodus ist diese Taste gesperrt.
ENTER	Diese Taste in Verbindung mit der rechten und linken Pfeiltaste führt durch die im Datenspeicher abgelegten Messungen.
	Drücken führt zurück zur aktuellen Messung.
UP	Drücken um kleinere PM Größenbereiche aufzurufen.
DOWN	Drücken um größere PM Größenbereiche aufzurufen.
LEFT	Um ältere Messungen im Datenspeicher aufzurufen.
RIGHT	Um jüngere Messungen im Datenspeicher aufzurufen.

#### 5.3 Hauptmenuanzeige

Aus dem Hauptmenu können weitere Untermenus aufgerufen werden. Mit den Pfeiltasten kann durch die Menustruktur gescrollt werden.

TAKE SAMPLE
SAMPLE SETUP
RECALL DATE
PRINT DATA

Untermenu	Beschreibung
TAKE SAMPLE	ENTER drücken für die Hauptanzeige.
SAMPLE SETUP	ENTER drücken für die SAMPLE SETUP Anzeige.
RECALL DATE	ENTER drücken für die RECALL DATE Anzeige.
PRINT DATA	ENTER drücken für die PRINT DATA Anzeige.
MEMORY	ENTER drücken für die MEMORY Anzeige.
SETTINGS	ENTER drücken für die SETTINGS Anzeige.
CLOCK	ENTER drücken für die CLOCK Anzeige.

Taste	Bechreibung
START STOP	Aufrufen des Hauptmenus und Starten einer Messung.
MENU ESC	Aufrufen des Hauptmenus.
ENTER	Aufrufen der Untermenus.
UP	Scrollen der Menus.
DOWN	Scrollen der Menus.

#### 5.4 Probennahme Setup Anzeige

Dieses Untermenu erlaubt es das Gerät für eine Meßoperation zu konfigurieren. Identifizierung des Sammelplatzes der Messung, Sammelart und Operationsmodus sind wählbar.

Location: 001
Sample: COUNTER
Op Mode: MANUAL
HoldTime: 001

Linie	Beschreibung
1	Diese Linie zeigt den Sammelplatz der geplanten Messung an.
	Die Reihe geht von 001 bis 999, ein Wert muß eingegeben warden um Datensätze korrekt im Speicher zuzuordnen.
2	Diese Linie zeigt die Sammelart an- COUNTER oder MASS.
3	Diese Linie zeigt den Operationsmodus an — MANUAL oder AUTO.
	Im MANUAL Modus erfolgt eine Messung.
	Im AUTO Modus werden kontinuierliche Messungen durchgeführt, bis die STOP Taste gedrückt wird.
4	Diese Linie zeigt die HoldTime Eingabe an -000 bis 999 Minuten.
	Im AUTO Modus, ist die Haltezeit die Zeit zwischen zwei Meßzyklen. Ist die Haltezeit größer als 4 Minuten wird die Pumpe ausgeschalten.

Taste	Beschreibung
MENU ESC	Löscht die Auswahl und zeigt das Hauptmenu an.
ENTER	Speichert die Auswahl und zeigt das Hauptmenu an.
UP	Vergrößert die Werte eines ausgewählten Eingabefeldes.
DOWN	Verkleinert die Werte eines ausgewählten Eingabefeldes.
LEFT	Bewegt den Cursor in das nächste Feld auf der linken Seite.
RIGHT	Bewegt den Cursor in das nächste Feld auf der rechten Seite.

#### 5.5 Datenspeicheranzeige

Dieses Menu erlaubt es, frühere Messungen aufzurufen und am Display anzuzeigen. Ist der genaue Zeitpunkt nicht bekannt, kann durch eine geschätzte Zeitangabe einbeliebiger Datensatz aufgerufen werden. durch scrollen mit den UP/DOWN Pfeilen kann der gewünschte Datensatz ausgewählt werden. Mit den LEFT/RIGHT Pfeilen kann von Messung zu Messung gescrollt werden.

Recall Data/Time 20-Apr-01 07:00

Linie	Beschreibung
2	Diese Linie zeigt Datum und Uhrzeitauswahl für den Aufruf einer Messung an. Es wird Zeit und Datum der letzten Messung angezeigt.

Taste	Beschreibung
MENU ESC	Drücken löscht die Auswahl und führt zum Hauptmenu zurück.
ENTER	Drücken speichert die Auswahl, wählt die zeitlich am nächsten gelegene Messung aus und zeigt diese am Display an.
UP	Vergrößert die Werte eines ausgewählten Eingabefeldes.
DOWN	Verkleinert die Werte eines ausgewählten Eingabefeldes.
LEFT	Bewegt den Cursor in das nächste Feld auf der linken Seite.
RIGHT	Bewegt den Cursor in das nächste Feld auf der rechten Seite.

#### 5.5.1 Datenspeicher aufrufen

Wenn der gewünschte Datensatz aufgerufen ist kann mit den folgenden Befehlen durch den Speicher gescrollt warden. Massen- oder Zählergebnisse sind nicht getrennt gespeichert.

Taste	Beschreibung
MENU ESC	Drücken führt zum Hauptmenu.
	Im Messmodus ist diese Taste gesperrt.
ENTER	Diese Taste in Verbindung mit der rechten und linken Pfeiltaste führt durch die im Datenspeicher abgelegten Messungen.
	Drücken führt zurück zur aktuellen Messung.
UP	Drücken um kleinere PM Größenbereiche aufzurufen.
DOWN	Drücken um größere PM Größenbereiche aufzurufen.
LEFT	Um ältere Messungen im Datenspeicher aufzurufen.
RIGHT	Um jüngere Messungen im Datenspeicher aufzurufen.

#### 5.6 Datenausdruck Anzeige

In diesem Untermenu wird ausgewählt, welcher Datensatz ausgedruckt werden soll. Ist der genaue Zeitpunkt nicht bekannt, kann durch eine geschätzte Zeitangabe einbeliebiger Datensatz aufgerufen werden. durch scrollen mit den UP/DOWN Pfeilen kann der gewünschte Datensatz ausgewählt werden.

Type: COUI	NTER
Location:	001
13-Apr-01	17:15
20-Apr-01	09:39

Linie	Beschreibung
1	Zeigt die möglichen Sammelarten an COUNTER, MASS oder ALL.
2	Zeigt die ID-Nummer des Sammelplatzes an.
	Die Anzahl geht von 000 bis 999 bei 000 werden alle Plätze ausgewählt.
3	Zeigt Datum und Uhrzeit der ersten Messung an.
4	Zeigt Datum und Uhrzeit der letzten Messung an.

Taste	Beschreibung
MENU ESC	Drücken löscht die Auswahl und führt zum Hauptmenu zurück.
ENTER	Drücken speichert die Auswahl und startet den Druckprozess. Der Druckstatus wird angezeigt.
UP	Vergrößert die Werte eines ausgewählten Eingabefeldes.
DOWN	Verkleinert die Werte eines ausgewählten Eingabefeldes.
LEFT	Bewegt den Cursor in das nächste Feld auf der linken Seite.
RIGHT	Bewegt den Cursor in das nächste Feld auf der rechten Seite.

#### 5.6.1 Druckerstatus Anzeige

Printing	Status
Scanning.	116
Printing.	10
Finished!	

Linie	Beschreibung
2	Zeigt die Anzahl der zum Druck ausgewählten Messungen an.
3	Anzeige der bereits gedruckten Datensätze.
4	Finished! wird angezeigt wenn der Druckprozess beendet ist.

Taste	Beschreibung
MENU ESC	Drücken löscht den Druckauftrag und führt zum Hauptmenu.

#### 5.7 Speicher Anzeige

Dieses Untermenu erlaubt es, den Datenspeicher des 531 zu löschen. Bis zu 3520 Messungen können gespeichert werden. Ist der Speicher voll, können keine weiteren Messungen gespeichert werden.

Free:	99%
Samples:	123
Press ENT	ER to
Clear n	memory!

Linie	Beschreibung
1	Diese Linie zeigt die freie Speicherkapazität an.
2	Diese Linie zeigt die Anzahl der gespeicherten Messungen an.

Taste	Beschreibung
MENU ESC	Drücken führt zum Hauptmenu.
ENTER	Drücken um den Datenspeicher zu löschen.

#### 5.8 Einstellungsanzeige

Das Untermenu ermöglicht die Einstellung von Volumen- und Temperatureinheiten und den Druckermodus.

Counter		
Volume: FT	3	
Temperature: F		
Printer: OFF		

Linie	Beschreibung	
2	Zeigt die Partikelzähler Volumeneinheit — FT3 oder LITER an.	
	(FT3 (/ft3) für Partikel pro Kubikfuß und (/1) für Partikel pro Liter).	
3	Zeigt die Temperatureinheit an — F oder C.	
4	Zeigt die Printer Modus Einstellung an —OFF oder ON.	
	Im ON Modus wird der Drucker G3115 angesteuert.	
	Im OFF Modus wird ein one line Report erstellt	
	Anhang A zeigt Beispiele.	

Taste	Beschreibung
MENU ESC	Drücken löscht die Einstellungen und führt zum Hauptmenu.
ENTER	Speichert die Einstellungen und führt zum Hauptmenu.
UP	Vergrößert die Werte eines ausgewählten Eingabefeldes.
DOWN	Verkleinert die Werte eines ausgewählten Eingabefeldes.
LEFT	Bewegt den Cursor in das nächste Feld auf der linken Seite.
RIGHT	Bewegt den Cursor in das nächste Feld auf der rechten Seite.

#### 5.8.1 Zeitanzeige

In diesem Untermenu werden Datum und Uhrzeit eingestellt.

```
Set Clock
Date:14-APR-2001
Time:09:46:03
```

Linie	Beschreibung
2	Diese Linie zeigt das Datum an.
3	Diese Linie zeigt die Uhrzeit an.

Taste	Beschreibung
MENU ESC	Drücken löscht die Eingabe und führt zum Hauptmenu.
ENTER	Drücken ermöglicht das Einstellen der Uhrzeit.
UP	Vergrößert die Werte eines ausgewählten Eingabefeldes.
DOWN	Verkleinert die Werte eines ausgewählten Eingabefeldes.
LEFT	Bewegt den Cursor in das nächste Feld auf der linken Seite.
RIGHT	Bewegt den Cursor in das nächste Feld auf der rechten Seite.

#### 5.9 Speicheranzeige (voll)

Die Anzeige bedeutet, dass der Datenspeicher mit 3520 Datensätzen voll ist.

```
Memory Full!
Press ENTER to
continue...
or ESC to cancel
```

ESC drücken um das Hauptmenu aufzurufen.

ENTER drücken ruft folgende Anzeige auf:

```
Memory Full!
Contents:
to Printer
```

Treffen sie mit den UP/DOWN Pfeiltasten eine Auswahl Contents entweder to PRINTER (drucken), to PC (speichern), oder DELETE (löschen).

ESC drücken um die Auswahl zu löschen und zum Hauptmenu zurückzukehren.

Ist die Auswahl: to PRINTER dann ENTER drücken, die Datenausdruck Anzeige wird aufgerufen.

Ist die Auswahl: DELETE dann ENTER drücken Die Speicheranzeige wird aufgerufen.

Ist die Auswahl: to PC dann ENTER drücken, folgende Anzeige erscheint:



#### 5.10 Batterieladeanzeige

Fällt die Batteriespannung unter 5.50 Volt, erscheint folgende Anzeige. Alle Tasten sind gesperrt. Die Anzeige verschwindet, wenn die Spannung wieder über 5.80 Volt steigt.

```
>>> Warning <<<
Charge battery!!
Battery: 5.48 V</pre>
```

#### 6 Serielle Schnittstelle

Die serielle Schnittstelle des GT-521 ist ein Standard 9-poliger Sub-D-Stecker auf der rechten Seite des Instrumentes. Zur Verbindung wird ein konfiguriertes serielles Kabel (Bestell Nr. 3228) benötigt.

*Warnung:* Die Verwendung eines Standardkabels kann zur Beschädigung des Instrumentes führen.

Beschreibung des DB-9 Steckers:

Pin	Function	Comm. Type
1	Chassis Ground	
2	ТХ	RS232
3	RX	RS232
4	DTR	RS232
5	Ground	RS232 & RS485
6	A OUT 1	DAC
7	A OUT 2	DAC
8	A	RS485
9	В	RS485



### 7 Pflegehinweise

#### 7.1 Serviceintervalle

**Achtung:** Im Gerät befinden sich keine zu wartende Teile. Wird das Instrument von nicht autorisierten Personen geöffnet verfällt die Garantie. Öffnen des Instruments kann zu Gesundheitsschäden führen

Service und Kalibrierung darf nur von ausgebildetem Fachpersonal durchgeführt werden. Wenden Sie sich an:

#### CCS Meßgeräte Vertriebs-GmbH Contamination Control Systems Burghalde 13 – D-72218 Wildberg-Sulz Telefon +49 7054 92 96-0 Telefax +49 7054 92 96 20 eMail: info@ccs-wildberg.de www.ccs-wildberg.de

#### 7.2 Serviceübersicht

Service	Frequenz	Ausführung
Nullfiltertest	wöchentlich	Anwender
Durchflußtest	monatlich	Anwender
Filter ersetzen	jährlich	Service
Pumpe wechseln	jährlich	Service
Batterie wechseln	jährlich	Service
Sensor kalibrieren	jährlich	Service

#### 7.3 Batteriepack

*Warnung:* Der Akkusatz darf nicht vom Anwender gewechselt werden. Flasche Akkusätze können das Instrument zerstören. Akkus dürfen nur von autorisierten Fachkräften gewechselt werden.

Wenn der Akkusatz leer ist wird ein Audiosignal ausgelöst. Ein anderes Kennzeichen ist, dass die Pumpe nicht anläuft, wenn START gedrückt wird.

Am GT-531 kann die Batteriespannung nicht überprüft werden.

Um die Batterie zu laden, verbinden Sie das Netzteil mit einer Stromquelle (100-240 V, 50-60Hz) und das Netzteil mit dem Instrument. Zum Aufladen vollständig entleerter Batterien werden ca. 15 Stunden benötigt.

Mit vollständig geladenen Batterien können ca. 5 Stunden im Dauerbetrieb gemessen werden. Im Handbetrieb sollten 8 Stunden möglich sein.

Wird das Instrument täglich eingesetzt, sollte es über Nacht aufgeladen werden. Längere Ladezeiten schaden der Batterie nicht.

Falls eine Steckdose verfügbar ist, sollte das Instrument ans Netz angeschlossen werden.

Wird der GT-531 längere Zeit nicht benützt, sollten die Batterien vorher aufgeladen werden. Werden entleerte Ni-MH Batterien längere Zeit aufbewahrt, verlieren sie an Leistungsfähigkeit.

#### 7.4 Nulltest

MetOne Instruments empfiehlt das regelmäßige Durchführen eines Nullfiltertests. Fehlmessungen durch Lecks oder Verschmutzungen werden so vermieden.

- 1. Stecken Sie den Nullfilter (Teilenummer 580294) auf den GT-531 Lufteinlass. Der Filter muß groß genug sein um genügend Volumen für die Pumpe passieren zu lassen. Der Nullfilter ist im Lieferumfang enthalten.
- 2. Wählen Sie den Massenmodus. und messen für ca. 4 Minuten Messzeit
- 3. Da die angesaugte Luft nun nahezu partikelfrei ist, sollten keine Messwerte angezeigt werden.
- 4. Wählen Sie den PM 1 Kanal, das Messergebnis sollte 0 sein.
- 5. Ist das Ergebnis größer ist der Filter defekt oder es besteht ein Leck im Gerät. Im Falle eines Leckes schicken Sie das Gerät an den Service

#### 7.5 Flow Rate Test

Der Durchflußtest ist einfach, es wird jedoch ein Flowmeter mit einer Genauigkeit von +/- 3% bei 0,1 cfm benötigt. Am besten eignet sich ein Ball-Flowmeter.

- Als Zubehör (Art.Nr. 9801) ist ein Flowmeter auf Anfrage lieferbar.
  - 1. Verbinden Sie das Flowmeter mit dem Lufteinlass des GT-531. Am besten geeignet ist ein Tygon-Schlauchstück 1/8" Innendurchmesser
  - 2. Schalten Sie den GT-531ein und überprüfen Sie den Durchfluß am Flowmeter. Der Durchfluß sollte 0,1 cfm (2,83 L) +/- 5% betragen.
  - 3. Der Durchfluß kann mit dem kleinen Schraubendreher an der unteren Schraube an der linken Gehäuseseite justiert werden. Im Uhrzeigersinn wird der Durchfluß erhöht, gegen den Uhrzeigersinn wird der Durchfluß verringert.

#### 7.6 Display Kontrasteinstellung

Der Kontrast des LCD Displays kann ebenfalls mit dem mitgelieferten Schraubendreher an der Seite des Gehäuses eingestellt werden.



# 8 Problembehebung

**Achtung:** Im Gerät befinden sich keine zu wartende Teile. Wird das Instrument von nicht autorisierten Personen geöffnet verfällt die Garantie. Öffnen des Instruments kann zu Gesundheitsschäden führen

Service und Reparatur darf nur von ausgebildetem Fachpersonal durchgeführt werden.

Auswirkung	Möglicher Fehler	Fehlerbehebung
Schaltet nicht ein, kein	Batterie leer	Batterie 10 Stunden laden
Display	Defekte Batterie	Gerät zurücksenden
Schaltet ein, Pumpe	Batterie leer	Batterie 10 Stunden laden
läuft nicht an	Defekte Pumpe	Gerät zurücksenden
Tastenfeld funktioniert	Gelöste Verbindung,	Gerät zurücksenden
nicht	defektes Element	
Messergebnis = 0 nach	Pumpe ohne Funktion	Gerät zurücksenden
Messung	Laserdiode defekt	Gerät zurücksenden
Niedrigeres Messergebnis als üblich	Niedriger Durchfluß Laserdiode blockiert	Durchfluß prüfen Vorsichtig mit Druckluft reinigen
	Sensoroptik kontaminiert	Gerät zurücksenden
Höheres Messergebnis	Leck am Sensor	Gerät zurücksenden
als üblich	Grundrauschen erhöht	Gerät zurücksenden
Batterien entladen sich	Defekter oder alter Akkupack	Gerät zurücksenden
	Netzkabel defekt	Mit Ohmmeter prüfen
	Defektes Netzteil	Neuteil bestellen

# 9 Technische Daten

Messprinzip	Partikelzähler, Lichtstreuung
Lichtquelle	Laser Diode, 5 mW, 780 nm
Meßbereiche (Zähler)	2 Kanäle: 0.5 µm und größer, und
	0.5 μm und größer
Meßbereiche (Masse)	PM1, PM2.5, PM7, PM10, TSP Konzentration
Genauigkeit	±10%,zum Kalibrieraerosol
Empfindlichkeit (Zähler)	0.5 μm
Empfindlichkeit (Masse)	0.1 Mikrogramm
Konzentrationslimit (Zähler)	2,500,000 Partikel/Kubikfuß (0.5 μm)
Konzentrationslimit (Masse)	1 milligram @ PM10
Measurement time	2 minutes in mass mode
	1 minute in counter mode
Durchflußrate	0.1 cfm, 2.831 lpm
Display	16-stellig LCD
Kommunikation. Output	RS232, Nullmodem
Stromversorgung	6 V NiCd Akkupack
Ladegerät	AC zu DC Modul, 9 V, 2200 mA.
Arbeitstemperatur	0 bis 50 ℃
Lagertemperatur	-20 °C bis +60 °C
Größe	L 16.5 cm x H 5.3 cm x B 10.2 cm
Gewicht	0.737 kg
Lieferumfang	Operation Manual, serielles Kabel, Netzteil mit Netzkabel, Isokinetik Sensor, Schraubendreher, AEROComm Software, Nullfilter, Zertifikat
Optionales Zubehör	Nulltest Filter (Met One Part Number 580294)
	G3120 RH/Temperatursensor
	G3115 Drucker

#### 10 Anhang A

Nachfolgend Beispiele für G3115 Ausdrucke und Computer One-line Reporte.

From the Sample Setup screen set the Printer to ON for Printer reports and to OFF for Computer One-line style reports

#### **10.1 Partikelzähler Report G3115 Ausdruck**

```
20-APR-2001 12:52:46
001 24C 40%
0.5u 333,420 /ft3
5.0u 590 /ft3
```

#### 10.2 Massen Report G3115 Ausdruck

20-APR-	2001	12:56:37
001	24C 4	10%
PM1	.001	mg/m3
PM2.5	.005	mg/m3
PM7	.010	mg/m3
PM10	.012	mg/m3
TSP	.015	mg/m3

#### 10.3 Partikelzähler One-line Report

01, 13:12:38			
001			
/ft3			
0.5u,	5.0u,	AT(C),	RH(%)
267070,	610,	24,	38
257280,	380,	24,	38
250800,	660,	25,	38
254680,	520,	25,	38
253620,	540,	25,	38
	01, 13:12:38 001 /ft3 0.5u, 267070, 257280, 250800, 254680, 253620,	D1, 13:12:38 001 /ft3 0.5u, 5.0u, 267070, 610, 257280, 380, 250800, 660, 254680, 520, 253620, 540,	D1, 13:12:38 001 /ft3 0.5u, 5.0u, AT(C), 267070, 610, 24, 257280, 380, 24, 250800, 660, 25, 254680, 520, 25, 253620, 540, 25,

#### **10.4 Massen One-line Report**

20-APR-2001, 12:57:30							
Location, 001							
Time,	PM1,	PM2.5,	PM7,	PM10,	TSP,	AT(C),	RH(%)
12:59:32,	.001,	.005,	.009,	.011,	.013,	24,	39
13:01:32,	.001,	.004,	.011,	.014,	.022,	24,	39
13:03:32,	.001,	.004,	.011,	.014,	.018,	24,	39
13:05:32,	.001,	.004,	.009,	.010,	.013,	24,	39
13:07:32,	.001,	.004,	.007,	.009,	.015,	24,	40
13:09:32,	.001,	.004,	.010,	.012,	.016,	24,	39

# CE Declaration of Conformity CE

Manufacturers Name: Met One Instruments, Inc.

Manufacturer's Address:	Met One Instruments, Inc.
	1600 NW Washington Blvd
	Grants Pass, Oregon 97526
	United States of America
	Phone: 541-471-7111
	FAX: 541-471-7116
	E-Mail: metone@metone.com

Declares, that the product(s):

Product Names: Particulate Monitor, Aerosol Mass Monitor, Particle Counter

 
 Model Numbers:
 GT-321, GT-321-1, GT-331, GT-521, AEROCET-531

Product Options: All

Are in compliance with the following documents:

EMC:

Emissions: CISPR 11:1990 / EN 61326-1

Immunity: EN50082-1 / EN 61326-1

LAR

Tom Pottberg President January 26, 1999



Met One Instruments, Inc 1600 NW Washington Blvd. Grants Pass, Oregon 97526 Telephone 541-471-7111 Facsimile 541-541-7116 Regionaler Service: **CCS Messgeräte Vertriebs-GmbH** Burghalde 13 72218 Wildberg-Sulz Tel: 07054 93 22-0 Fax: 07054 93 22-20 mail: info@ccs-wildberg.de

AEROCET 531 OperationAEROCET-531-deu-Bedienungsanleitung Rev C1.doc